

N. 4646 Publ.

An
den Herrn Bürgermeister Jos. Val. Haller
in
Meran

Nachdem Sie bereits durch 27 Jahre das wichtige Amt eines Bürgermeisters des Stadtmagistrates Meran mit Auszeichnung bekleidet hatten, war es das allgemeine Vertrauen, welches Sie am 3. des Monats neuerlich und auf eine ausgezeichnete Weise zum Bürgermeister für die sich nun konstituierte selbstständige Gemeinde der Stadt berufen hat. Obschon Sie hierin und in der dankbaren Anerkennung der hiesigen Bevölkerung den schönsten Lohn für Ihr verdienstvolles Wirken erblicken, so fühle doch auch ich von meinem Standpunkte aus mich aufgefordert, Ihnen meinen vorzüglichen Dank für Ihre eben so eifrige als ausgezeichnete und ersprießliche Dienstleistung, womit Sie sich für das Beste der Gemeinde nicht gewöhnliche Verdienste gesammelt, und auch mich in meinem so schwierigen ämtlichen Wirkungskreise wesentlich unterstützt haben, hiemit meinen lebhaften / Dank auszusprechen.

Ich gebe mich zugleich mit Zuversicht der Erwartung hin, daß Sie auch in Zukunft die Ihnen aufgelegte Bürde mit gleich unermüdeten Eifer und aufopfernder Bereitwilligkeit ertragen, und der schönen Aufgabe, das Wohl der Ihnen anvertrauten freien Stadtgemeinde immer mehr zu fördern, mit gleich thätiger Liebe nachkommen werden.

Meran, am 12. Juli 1850
Der k. k. Bezirks-Hauptmann

Kopp